

Arbeitskreis Hallesche Auenwälder zu Halle/Saale e.V.
Große Klausstraße 11 • 06108 Halle (Saale)



**Große Klausstraße 11
06108 Halle (Saale)**

AHA verstärkt Aktivitäten in Leipzig und Umland

Der Arbeitskreis Hallesche Auenwälder zu Halle (Saale) e.V. (AHA) hat nunmehr begonnen eine Regionalgruppe Leipzig und Umland zu bilden. Damit möchte der AHA sein langjähriges Engagement zum Schutz und Erhalt sowie zur Betreuung von Auenlandschaften fachlich-inhaltlich vertiefen und räumlich ausweiten. Räumliche Anknüpfungspunkte bieten auf dem ersten Blick ganz besonders Weiße Elster und Luppe, deren arten- und strukturreichen sowie großräumigen Auenlandschaften auch die Stadt Halle (Saale) sowie die Landkreise Saalkreis, Merseburg-Querfurt und Leipzig-Land durchqueren und mitprägen. Aber auch die Umsetzung der Diplomarbeit zum ca. 33 km langen Zörbiger Strengbach, welcher durch Sachsen und Sachsen-Anhalt fließt, gehört zu einer der wichtigsten Aktivitäten des AHA im Großraum Leipzig.

Mit der im Aufbau befindlichen Regionalgruppe Leipzig und Umland beabsichtigt der AHA den Gedanken des Auenschutzes u.a. in Form von Exkursionen, Informations- und Diskussionsveranstaltungen, Begehungen, Stellungnahmen, Konzeptionen sowie Arbeitseinsätzen umzusetzen. Dabei gehört es zur Arbeitsweise des ehrenamtlichen und gemeinnützigen AHA die Bevölkerung einzubeziehen. Dazu ist vorgesehen eng mit anderen Vereinen und Verbänden, aber ganz besonders mit Bildungseinrichtungen, wissenschaftlichen Institutionen sowie sachlich-kritisch mit Behörden zusammenzuarbeiten. Räumlich gesehen bilden z.B. die Auenlandschaften von Elster-Luppe-Nahle, Pleiße, Parthe, Leine und Lober sowie deren Nebengewässer und angrenzenden Natur- und Landschaftsräume die Schwerpunkte. Fachlich gesehen möchte sich der AHA u.a. ebenfalls in dem weit vorangeschrittenen Prozess der Wiederfreilegung der Mühlgräben von Elster und Pleiße mit einbringen.

Ein weiteres großes und sehr bedeutsames Betätigungsfeld des AHA stellt das gemeinsame Engagement mit seinen sehr aktiven Mitgliedsvereinen Interessengemeinschaft Nachtflugverbot Halle/Leipzig e.V. und Förderverein für Lärm-, Umwelt- und Gesundheitsschutz e.V. (FLUG) sowie mit ihnen verbündeten Initiativen und Vereinen für ein vollständiges Nachtflugverbot sowie für ein Ende der militärischen Nutzung des Flughafens Leipzig-Halle dar. In dem Zusammenhang unterstützt der AHA u.a. die Klage beim Bundesverfassungsgericht und ermöglicht gesonderte Sprechzeiten in Halle (Saale).

Der AHA unterbreitete bereits einige umfassende fachlich-inhaltliche Vorschläge zum Schutz, Erhalt und Entwicklung der Auenlandschaften in und um Leipzig an den Freistaat Sachsen sowie an die Städte Leipzig und Schkeuditz.

Im Jahr 2009 führt zudem die AHA- Regionalgruppe Leipzig und Umland zahlreiche Rad- und Fußexkursionen in der Region durch. Darüber hinaus bemüht sich der AHA für seine Regionalgruppe Leipzig und Umland eine geeignete Räumlichkeit zu finden, wo sie auch vor Ort erreichbar ist.

Wer Interesse hat in einer Regionalgruppe Leipzig und Umland mitzuwirken und sich näher informieren möchte, kann sich an folgende Anschrift wenden:

Arbeitskreis Hallesche Auenwälder zu Halle (Saale) e.V. (AHA)
Große Klausstraße 11
06108 Halle (Saale)
Tel.: 0345/200 27 46; Fax.: 01805/684 308 363 (deutschlandweit zum Ortstarif)
Internet: <http://www.aha-halle.de>
E-Mail: aha_halle@yahoo.de

Halle (Saale), den 29.12.2008

Andreas Liste
Vorsitzender